

Online-Fachtag, 24.06.2025

**Das Persönliche Budget.** Individualisierte Hilfen für Menschen mit nicht sichtbaren Behinderungen am Beispiel von Autismus

Vortrag: Bedarfsermittlungsgespräch: Was ist wichtig für Menschen mit Autismus und deren Familien?

Referentin: Josephin Lorenz, Referentin im ZAK Germany, Inhaberin der Praxis Wandelstern

## **Handout für Eltern mit Kindern aus dem Autismusspektrum/ Erwachsene aus dem Autismusspektrum**

### **Bedarfsermittlungsgespräch; Was ist wichtig für Menschen mit Autismus und deren Familien?**

#### **Nichts sichtbare Belastungen erkennen–Gespräch gezielt vorbereiten**

- Überlegen Sie im Vorfeld, welche Fragen, Sorgen oder Wünsche Sie haben
- Notieren Sie wichtige Punkte, die Sie ansprechen möchten
- Informieren Sie sich, falls gewünscht, über Unterstützungsangebote und Rechte
- Denken Sie daran, dass das Gespräch dazu dient, gemeinsam Lösungen und Unterstützung für Sie zu finden
- Was gibt Ihnen Sicherheit? Vorhersehbarkeit? Raumgestaltung? Hilfsmittel?

#### **Autismusspezifische Bedürfnisse kennen und Selbstwirksamkeit behalten**

- Jedes Kind/jeder Mensch ist einzigartig: Stärken, Herausforderungen und Bedürfnisse können sehr unterschiedlich sein
- Das Verhalten Ihres Kindes / Ihr Verhalten hat oft eine Bedeutung – es ist wichtig, dies zu verstehen und mitzuteilen
- Passgenaue Unterstützung ist immer individuell angepasst, um die Entwicklung bestmöglich zu fördern
- Ihre Erfahrungen und Beobachtungen sind wertvoll für die Fachkräfte.
- Fragen zu stellen und um Unterstützung zu bitten ist wichtig und gut!

#### **Impulse für eine Autismus sensible und wirksame Gesprächsführung**

- Neurozeption verstehen, Sicherheit gestalten
- Sensibel mit emotionalen Themen umgehen
- Seien Sie offen und ehrlich über Ihre Erfahrungen, Sorgen und Wünsche
- Scheuen Sie sich nicht, nach Erklärungen oder weiteren Informationen zu fragen
- Teilen Sie Ihre Beobachtungen und Eindrücke aus dem Alltag
- Nutzen Sie das Gespräch, um gemeinsam mit den Fachkräften Lösungen zu entwickeln.

#### **Gespräch wertschätzend abschließen**

Ein strukturierter Gesprächsabschluss schafft Orientierung und Sicherheit!

- Überlegen Sie, welche Unterstützung oder Maßnahmen für Ihr Kind und Ihre Familie bzw. Sie hilfreich sind
- Scheuen Sie sich nicht, bei Unsicherheiten oder Fragen erneut Kontakt aufzunehmen
- Nutzen Sie verfügbare Ressourcen, z.B. Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen oder Fachstellen
- Bleiben Sie mit den Fachkräften im Austausch, um die Unterstützung kontinuierlich anzupassen
- Es ist wichtig, dass Sie sich gut informiert und unterstützt fühlen, um gemeinsam die besten Wege für Ihr Kind/ für sich zu finden!